



Hoch vom Dachstein

von

Hofrat Ingenieur Eduard Pichl

Großoktav. 336 Seiten mit 200 Bildern auf 120 Seiten
In Ganzleinen RM 7.50

2. Auflage

Selten sah man ein Buch, das aus einem verhältnismäßig kleinen Gebiet, wie es die Dachsteingruppe ist, eine derartige Fülle einfach wundervoller Aufnahmen zusammensetzte. Der Verfasser hat dabei nicht nur die wuchtige Größe schier erdrückender Bergwände, die idyllischen Winkel im Verborgenen oder die eindrucksvollen Gesichter der Menschen gezeigt, denen der Kampf mit der Natur den Stempel ausdrückte, nein, alles, was in dieser Umgebung erlebt wird, ist in den Bildern eingefangen und bannet den Blick des Beschauers.

Aus der selbsterlebten und erkämpften Kenntnis dieses Gebiets, das zu den schönsten unserer Alpen zählt, schrieb Eduard Pichl den begleitenden Text.

Das Buch gibt ein umfassendes Bild des Dachsteingebiets, wie es nicht besser gezeigt werden kann.

Bayerische Zeitung

Ⓜ

F. Bruckmann Verlag, München

THEATER DER WELT

Die einzige wissenschaftlich-literarische
Monatschrift der deutschsprachigen
Gegenwart
geleitet von Prof. **Joseph Gregor**

Gerhart Hauptmann schreibt:

„... Theater der Welt... scheint mir der glücklichste Griff, der seit langem im Zeitschriftenwesen getan worden ist.

Ich kann mich nicht erinnern, etwas so Lebendiges und im Mark Produktives... erlebt zu haben.

Im ganzen handelt es sich wohl um eine zweite Welt, die vielleicht unsere wesentlichste bedeutet.“

Bad Eilsen, den 1. Mai 1937

G. H.

Heft 5/6 (Mai-Juni) 1937

ist soeben erschienen

Aus dem Inhalt:

Gregor, J. (Wien), G. Hauptmann-Tage in Wien

Craig, E. G. (St. Germain en Laye), Licht auf der Straße und Licht auf der Bühne

Copeau, J. (Paris), Das Schauspiel im moralischen Leben der Völker

Hevesi, A. (Budapest), Dramaturgie der Worte

Siellis, Ch. (Paris), Die Architektur des Theaters

Richter, H. (Wien), Die dichterische Gestalt im Wandel der Schauspielkunst

Blanchart, P. (Paris), Pariser Aufführungen und große Premieren

Sax, C. (Luzern), Neue Dramatik und Theaterkunst in der Schweiz

Rye, S. (Kopenhagen), Modernes dänisches Theater usw.

Spiegel der Uraufführungen, Festspielveranstaltungen, Buchbesprechungen, Bilder ergänzen den reichhaltigen Inhalt dieser einzigartigen Zeitschrift.

„Theater der Welt“ bringt:

Berichte aus dem Theaterleben aller Länder

Keine Sensationen, kein Star- und Personenkult

Künstlerische u. wissenschaftl. Einzelthemen

Neue dramatische Literatur

Ernste Bebilderung, Dekoration, Architektur

Interessenten:

Bibliotheken, Dramaturgen, Regisseure, Bühnenbildner, Theaterdirektoren, -architekten, -schulen, alle Literatur- und Theaterfreunde

Unser nächstes Sommerheft bietet ausgezeichnete Verlagspropaganda für Bücher aus Theatergebieten

Anzeigenschluß 25. Juni

Preis des Doppelheftes RM 3.—, Halbjahrgang RM 10.—

Die Lieferung erfolgt nur durch den Buchhandel

Sie können bei intensiver Werbung leicht neue Bezieher gewinnen!

Prospekte stehen kostenlos zur Verfügung. Vollständige Probenummern können nur gegen Einsendung der eff. Herstellungskosten von RM —.60 abgegeben werden.

Bezugsbedingungen siehe Ⓜ

Falls keine Abbestellung erfolgt, wird die Zeitschrift weitergeliefert

FRANZ LEO & COMP. VERLAG / WIEN-LEIPZIG

Auslieferung für den Buchhandel durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig;

für die Schweiz: A. Meyer-Sibert, Trogen b. St. Gallen